

Protokollauszug

aus der
51. öffentliche Sitzung des Ortsbeirates Fahrland
vom 20.03.2019

öffentlich

**Top 5.10 Verkehrssicherheit entlang der B2
19/SVV/0258
ungeändert beschlossen**

Herr Matz bringt die Vorlage ein.

Diskussionsbedarf besteht nicht; die Vorlage wird zur Abstimmung gestellt:

Der Ortsbeirat beschließt:

Der Oberbürgermeister wird gebeten prüfen zu lassen, ob folgende Ampelschaltungen unter der dargestellten Prämisse optimiert werden können.

1. Kreuzung Nedlitzer Straße/Amundsenstraße, Schaltung der Fußgängerampel über die Nedlitzer Straße:

Aktuell ist die Fußgänger-Ampel nur als Bedarfsschaltung in die Ampel integriert. Dies führt dazu, dass ein Bedarfssignal, kurz vor Umschaltung für das links/rechts-Abbiegen aus der Amundsenstraße, an der Fußgängerampel nicht mehr angenommen wird. Daraus ergibt sich eine Wartezeit für Fußgänger und Radfahrer von 2 Ampelphasen. Diese Einstellung führt zu „Falschfahrern“ auf dem stadtauswärtigen Fuß-/Radweg.

erbetene Prüfung:

Einbindung des Grünsignals für Fußgänger als reguläres Signal bei Schaltung für Rechts-Abbieger aus der Amundsenstraße

2. Kreuzung Konrad-Zuse-Ring (Wendeschleife)/Nedlitzer Straße:

Nach Signal-Eingang dauert es sehr lange, bis eine Ausfahrt aus dem Konrad-Zuse-Ring auf die B2 möglich ist.

erbetene Prüfung:

kürzere Eingriffszeit, ähnlich der Kreuzung „Zum Exerzierhaus“ und Einführung eines grünen Pfeils in stadtauswärtiger Richtung



BESCHLUSS
der 51. öffentlichen Sitzung des Ortsbeirates Fahrland am
20.03.2019

Verkehrssicherheit entlang der B2
Vorlage: 19/SVV/0258

Der Oberbürgermeister wird gebeten prüfen zu lassen, ob folgende Ampelschaltungen unter der dargestellten Prämisse optimiert werden können.

1. Kreuzung Nedlitzer Straße/Amundsenstraße, Schaltung der Fußgängerampel über die Nedlitzer Straße:

Aktuell ist die Fußgänger-Ampel nur als Bedarfsschaltung in die Ampel integriert. Dies führt dazu, dass ein Bedarfssignal, kurz vor Umschaltung für das links/rechts-Abbiegen aus der Amundsenstraße, an der Fußgängerampel nicht mehr angenommen wird. Daraus ergibt sich eine Wartezeit für Fußgänger und Radfahrer von 2 Ampelphasen. Diese Einstellung führt zu „Falschfahrern“ auf dem stadtauswärtigen Fuß-/Radweg.

erbetene Prüfung:

Einbindung des Grünsignals für Fußgänger als reguläres Signal bei Schaltung für Rechts-Abbieger aus der Amundsenstraße

2. Kreuzung Konrad-Zuse-Ring (Wendeschleife)/Nedlitzer Straße:

Nach Signal-Eingang dauert es sehr lange, bis eine Ausfahrt aus dem Konrad-Zuse-Ring auf die B2 möglich ist.

erbetene Prüfung:

kürzere Eingriffszeit, ähnlich der Kreuzung „Zum Exerzierhaus“ und Einführung eines grünen Pfeils in stadtauswärtiger Richtung

Abstimmungsergebnis:
einstimmig **angenommen.**

Gemäß § 22 Brandenburgische Kommunalverfassung (BbgKVerf) waren keine Mitglieder des Ortsbeirates von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

Dem Originalbeschluss wird eine Seite beigefügt.

Potsdam, den 21. März 2019

Seidel-Fisch
Schriftführerin